

Dienstag, 4. Juni 2024

AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IN QUEBEC, KANADA, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN ERSTEN TAG DES 126. MARATHONS DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ein König ist der größte Sklave Gottes im Universum. Es gibt keine Krone, die ihn erhöht, keine Macht, die ihn über die anderen erhebt, keine Autorität, die ihn stützt, denn ein wahrer König ist ein von Herzen hingebener König.

Versteht ihr nun, von welcher Art Meine Regierung ist?

Obwohl Ich für viele von euch am Kreuz gestorben bin - auch für diejenigen, von denen Ich wusste, dass sie Mir gegenüber nicht konsequent sein würden -, wurde der König in Seiner himmlischen Herrlichkeit nicht durch Macht oder Reichtum gekrönt, sondern Er wurde von den Engeln des Himmels in derselben menschlichen Demut empfangen, die euer Meister Jesus zu leben vermochte, als Er noch in der Welt verkörpert und unter euch war.

So demütig ist die Macht Gottes, dass Er Seinen Sohn auf die Erde sandte, damit alle Seine Geschöpfe auf der Oberfläche dieses Planeten unabhängig von allen Bedingungen oder Situationen über die Macht der Demut Gottes lernen konnten.

Denn Er könnte nicht in drei Personen - Vater, Sohn und Heiliger Geist - gegenwärtig sein, wäre Seine Demut nicht die Vorbedingung Seiner Existenz. Und es ist Gottes Demut selbst, die Sein Gesetz zum Ausdruck bringt, das Zentrum des universellen und göttlichen Lebens, regiert von Liebe und Einheit, Quelle und Manifestation alles Erschaffenen, unendliches Licht, das die Bewusstseine ungeachtet aller Bedingungen führt.

Sucht daher in dieser Zeit durch Mein Beispiel und durch das lebendige Beispiel Gottes ein Leben in Demut, denn die Welt hat die Einfachheit und Unschuld verloren, um unter allen Bedingungen lieben zu lernen.

So führe Ich euch auf dem Weg, auf den Ich immer Meine Hoffnung setze, dem Weg der Christusse der Neuen Zeit, derer, die sich trotz allem über den Lebensvorschlag im Klaren sind, den Ich ihnen in diesem planetarischen Augenblick, in dem alles in Gefahr ist, mache.

Versteht ihr jetzt die Wichtigkeit der Seelen für Mich?

Jede Seele bringt etwas Kostbares von Gott mit, das sie in diese irdische Erfahrung einbringen kann. Und dieses Kostbare, das jede Seele mitbringt, das eine Gabe und eine Gnade ist, darf nicht umsonst sein, darf nicht vergeudet werden oder verloren gehen.

Deshalb stellt sich Mein Schweigen ein, wenn Meine Auserwählten Meine Wege und Meinen Willen nicht verstehen; denn ihr müsst euch jeden Tag daran erinnern, dass Ich euch den Weg der Heiligkeit anbiete - doch nicht der Heiligkeit, wie ihr sie vielleicht versteht.

Der Weg der Heiligkeit ist der Weg der Einfachheit: frei zu sein von jeglichem Hochmut, von jeglicher Überheblichkeit und von jeglichem Ehrgeiz, die ihr in diesem Leben haben mögt.

Am Ende dieser geistigen und himmlischen Treppe, die Ich euch vorgestellt habe, wird sich euch die enge Pforte zeigen, die Pforte, für die die Zeit gekommen ist, sich der Menschheit geistig zu präsentieren, damit die Seelen entscheiden können, was sie aus ihrem Leben machen wollen.

Mein Wunsch ist es, dass alle durch diese enge Pforte gehen können, durch die nichts Persönliches gehen kann noch etwas Geistiges, sondern nur eine absolute und einzigartige Leere von euch selbst, damit ihr, nachdem ihr durch diese enge Pforte gegangen seid, im Universum des Unbekannten das empfangen könnt, was Gott für jeden von euch bewahrt, was nichts Materielles ist, sondern tief geistig, anonym und geheim: jene Schätze, die die heiligen Engel hüten, bis die Seelen auf ihren Wegen jene heilige enge Pforte finden, die euch von eurem eigenen Ehrgeiz und Hochmut befreit, die enge Pforte Gottes, die euch zu nichts macht.

Je näher die Endzeit rückt, desto deutlicher wird das Herannahen der engen Pforte Gottes im Leben der Seelen. Es wird nicht lange dauern, bis die Seelen die enge Pforte Gottes vor sich selbst finden werden. In jenem Augenblick und in jener Stunde wird jeder von euch vor Gott und dem Unendlichen die Chance haben, den Schritt zu tun und den nächsten Schritt zu entscheiden.

Werden die Seelen angesichts dieses Augenblicks der Menschheit und all dessen, was der Planet erleidet, erkennen, dass sie vor der engen Pforte Gottes stehen?

Wie zurückweichen vor einem wunderbaren Geheimnis, das auf euch wartet? Ein Geheimnis, das darauf wartet, kein Geheimnis mehr zu sein, um durch die Kraft des Glaubens, der das Leben und die Existenz erhält, zu einer Offenbarung zu werden.

Ich möchte, dass ihr wisst, dass euer Meister und Herr Jesus Christus im Garten Gethsemane - als ein Mensch wie ihr, als ein Wesen aus Fleisch und Blut wie ihr, als eine Seele wie ihr und als ein Geist wie ihr - in der Stunde Seiner entscheidendsten und tiefsten Agonie vor der engen Pforte Gottes stand.

Wie kann Gott Sich vor Sein eigenes Geheimnis stellen - der Lebendige Gott selbst durch Seinen Sohn vor Seiner eigenen engen Pforte?

Wie kann man diese Großartigkeit der Liebe Gottes verstehen, die nur versucht, die Seelen und die Bewusstseine der Erde zu bewegen, die Grade ihrer Liebe und ihrer Vergebung zu erhöhen?

Hat Gott denn angesichts der engen Pforte im Garten Gethsemane Sich selbst angeschaut?

Wie kam es, dass Gott selbst aus einem Kelch trank, der Ihm nicht entsprach, aber es Gott selbst war, der ihn Seinem Sohn in der Gegenwart des Lebendigen Gottes durch Seine Engel anbot?

Was ist dieses Geheimnis der Eucharistie? Warum die Kommunion nehmen aus verwandeltem Brot und Wein? Warum ist es notwendig, sich eines Opfers zu bedienen, das bereits geschehen ist?

Warum hat Gott Sich euch allen durch den Leib und das Blut Seines Sohnes hingegeben?

Warum hat Gott durch Seinen Sohn alle Verfehlungen der Welt bis zum Ende der Zeiten ausgeglichen?

Wofür gibt es auf den ewigen Ebenen des Göttlichen Lebens einen Hüter-Engel Seines Eucharistischen Leibes?

Warum hat Gott dem nach Seinem Bild und Gleichnis Erschaffenen vergeben?

Was ist die Essenz Seines eucharistischen Geheimnisses?

Warum ist Er gekommen, um euch durch Seinen Sohn über die Liebe und die Vergebung zu belehren?

Ich habe die Antwort, Gefährten: Das Geheimnis der Eucharistie - vom Letzten Abendmahl über den Garten Gethsemane und den Leidensweg bis zum Todeskampf und dem Tod am Kreuz - ist der große Schlüssel der Hingabe der Seelen an etwas, das sie absolut nicht kennen und das die Seelen und das Leben der Menschen nicht durch sich selbst kontrollieren können.

Seht hier das Geheimnis, das Absolute und Unbekannte zu lieben. Seht hier das Geheimnis, das aufhört, ein Geheimnis zu sein, damit das Leben der Seelen vom Heiligen Willen regiert werden kann.

So wurden alle Zeichen gegeben, von der Geburt Christi bis zu Seinem Tod und Seiner Auferstehung, so wie auch heute den Seelen, die Christus suchen, die Zeichen gegeben werden.

Im Himmel gibt es nicht das, was für euch ideal ist; im Himmel gibt es nur Liebe, Einheit und Opfer. Dort belebt, erweitert und vervielfacht sich die Liebe des Vaters für diejenigen, die die Wahrheit suchen, unendlich.

Deshalb habe Ich euch immer gesagt, und Ich sage es euch erneut, dass die Wahrheit euch frei machen wird. Seht hier die lebendige Wahrheit Gottes, materialisiert als Göttliches und Geistiges Bewusstsein durch das Heilige Herz des Herrn.

Das ist es, was Ich euch in diesem Augenblick anzubieten habe, damit eure Wesen und vor allem eure Seelen wissen, wie man aus dieser Quelle trinkt und sie nicht verschwendet; denn so wie die Quelle der Sühne als unerschöpflicher Quell aus der Erde entspringt, so kann sie auch versiegen und verschwinden, damit die Seelen die Etappe ihrer geistigen Wüste leben können, so wie euer Meister und Herr, der Christus, sie bei jedem Schritt auf dem Leidensweg gelebt hat.

Kanada muss das Land der Wiedergeburt - der geistigen Wiedergeburt für die Neue Menschheit - werden. Ich weiß, dass ihr das heute nicht verstehen werdet, aber es steht im Herzen des Vaters geschrieben, wie es im Herzen des Sohnes geschrieben steht und wie es dem Herzen des Engels dieses Landes eingeschrieben wurde, des Engels Sariel, des Schutzengels der schöpferischen Elemente des Lebens, des Schutzengels der Schöpfung, der Kanada regiert.

Ich hoffe, dass alle Meine Worte nicht aus eurem Bewusstsein verschwinden und dass ihr nicht so zuhört, wie ihr sonst immer zugehört habt, denn Zeit und Stunde sind gekommen, Meine Aufgabe mit euch allen abzuschließen.

Und in jener Stunde und jenem Augenblick wird die große Zeit der Apostel kommen, derer, die sich durch ihren eigenen Inneren Christus auf den Weg machen werden, um den Willen Gottes zu erfüllen, so wie Ich es euch in diesen Zeiten geduldig gelehrt habe.

Ich danke euch, dass ihr Meinen Worten aufmerksam zugehört habt.

Gott segne euch auf diesem Weg der ständigen Umwandlung.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.